

Wir nehmen Datenschutz ernst und informieren Sie hiermit, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines Vertragsverhältnisses mit uns verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1 Verantwortlicher und Kontaktdaten

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung:

StromSpeicherMarkt GmbH
Mooswaldstraße 5a
79108 Freiburg im Breisgau
Tel. +49 (0) 7665 94 78 471

Unsere Datenschutzbeauftragten Heinz Kury erreichen Sie ebenfalls unter den obenstehenden Kontaktdaten.

2 Zwecke und Rechtsgrundlage aufgrund der Ihre Daten verarbeiten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften.

Die Zwecke der Datenverarbeitung sowie die korrespondierenden Rechtsgrundlagen sind nachfolgend benannt.

2.1. Vertragsanbahnung, -durchführung und -beendigung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung und gegebenenfalls Beendigung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge. Hierbei handelt es sich um personenbezogene Daten, die Sie uns zum Beispiel während des Vertragsabschlusses mitteilen (zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer/Mobilfunknummer, Rechnungs-Adresse, Bankverbindung, Lieferstelle (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer), Zählernummer, Zählerstand, ggf. Titel, ggf. Geburtsdatum) und die wir während der Vertragslaufzeit erheben. Als Kunde unserer StromSpeicherMarkt Ladekarte mit der Sie an unseren Ladestationen ein Elektrofahrzeug aufladen können werden die Ladevorgänge pro Kunde registriert. Wenn wir Sie im Rahmen unserer Beratungsleistungen bei der Abgabe von Fördermittelanträgen unterstützen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auch zu diesen Zwecken. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

Zur Erfüllung und Abwicklung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO.

2.2. Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

Wie jeder, der sich am Wirtschaftsgeschehen beteiligt, unterliegen auch wir einer Vielzahl von rechtlichen Verpflichtungen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insoweit auch, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Einzelne Maßnahmen umfassen u. a. die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Verhinderung, Bekämpfung und Aufklärung der Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder der Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit einschlägigen gesetzlichen Anforderungen (wie zum Beispiel aber nicht abschließend Handel- und Steuergesetze, Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) sowie energiewirtschaftlichen Verordnungen), aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben (wie zum Beispiel aber nicht abschließend der Regulierungsbehörden (u.a. Bundesnetzagentur)).

2.3. Datenverwendung für E-Mail-Werbung

Wenn Ihre E-Mail-Adresse in Zusammenhang mit dem Vertragsschluss und der Bereitstellung unserer Produkte erhalten und Sie dem nicht widersprochen haben, behalten wir uns vor, Ihnen Einladungen zu Veranstaltungen oder Informationsschreiben per E-Mail zuzusenden. Allerdings wird Ihnen StromSpeicherMarkt niemals, ohne vorherige Absprache, Angebote über Waren oder Dienstleistungen zukommen lassen. Sie können dieser Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit durch eine Nachricht an mail@stromspeichermarkt.de widersprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO in Verbindung mit § 7 Absatz 3 UWG; unser berechtigtes Interesse besteht in der Direktwerbung für Veranstaltungen unserer Firma oder Veranstaltungen an der unsere Firma beteiligt ist.

2.4. Zweck zur Datenübermittlung an Wirtschaftsauskunfteien

Wir nutzen die von Ihnen bereitgestellten Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum und ggf. das Geschlecht) aus der Beantragung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung auch für Abfragen und Bonitätsauskünfte auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren bei Wirtschaftsauskunfteien, um Ihre Kreditwürdigkeit vor Abschluss eines Vertragsverhältnisses zu überprüfen. Die Abfrage dient auch der Betrugserkennung und Identitätsprüfung. Wir können anhand der von der Wirtschaftsauskunftei übermittelten Übereinstimmungsdaten erkennen, ob eine Person unter der vom Kunden angegebenen Anschrift im Datenbestand gespeichert ist.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen:

Zur Erfüllung und Abwicklung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO, soweit wir Informationen über Sie einholen.

2.5. Weitere Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zudem zu den folgenden Zwecken:

- Qualitätskontrolle, sowie Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und zur Kommunikation mit Ihnen
- Steuerung und Kontrolle durch verbundene Unternehmen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten durch Rechtsanwälte
- Gewährleistung der EDV- / IT-Sicherheit
- Verhindern und Aufklärung von Straftaten
- Nachweis von Aufträgen und sonstiger Vereinbarungen, sowie zur Qualitätskontrolle und Schulungszwecken bei Telefongesprächen
- Kulanzverfahren
- Kundenindividuelle Preisgestaltung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO; unsere berechtigten Interessen bestehen in den vorstehend benannten Zwecken.

3 Andere Datenquellen soweit wir Daten nicht unmittelbar von Ihnen erhalten haben

Soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (zum Beispiel Auskunfteien, Adressverlage) erhalten haben. Zu diesen Dritten gehören insbesondere:

- ein Verwandter, wenn dieser die Kommunikation für Sie übernimmt
- eine mit der Vermietung in Zusammenhang stehende Person (zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaft, Vermieter, Verwalter, Hausmeister oder Vormieter)

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie zum Beispiel Telefonverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Melderegister, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Presse, Internet und andere Medien) zulässigerweise gewonnen, erhalten oder erworben haben und verarbeiten dürfen.

4 Kategorien von Empfängern

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten und alle anderen der mit uns gesellschaftsrechtlich verbundenen Unternehmen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich an:

- Externe Außendienstmitarbeiter und Subunternehmer
- Externe Rechenzentren, Kurierdienste, Logistikunternehmen
- Behörden, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Gutachter
- Banken
- Messstellenbetreiber
- Energieversorger und Netzbetreiber
- Kooperationspartner
- Fördermittelgeber
- Zahlungsdienstleister
- Berater
- Beauftragte Handwerker

5 Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) und die Abwicklung eines Vertrages mit ein.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aber nicht abschließend aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus.

Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie zum Beispiel die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre, es können aber auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren anwendbar sein.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der unter Ziffer 2.2 oder 2.4 aufgeführten Zwecke erforderlich. In diesen Fällen können wir auch nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung oder unseres vorvertraglichen Rechtsverhältnisses für eine mit den Zwecken vereinbarte Dauer Ihre Daten speichern und ggf. nutzen.

6 Datenverarbeitung in Drittländern oder durch internationale Organisationen

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer) erfolgt dann, wenn es zur Ausführung eines Auftrages von Ihnen erforderlich sein sollte, es gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Dabei kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch in Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass Ihre Rechte und Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden.

7 Ihre Datenschutzrechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen:

1. Auskunftsrecht:

Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Artikel 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Artikel 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u. a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, Ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfers die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

2. Recht auf Berichtigung:

Sie sind berechtigt, nach Artikel 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

3. Recht auf Löschung:

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u. a. nicht, wenn (A) die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information oder (B) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (zum Beispiel gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (C) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4. Recht auf Einschränkung der Verbreitung

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit:

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

6. Widerspruchsrecht:

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Artikel 21 DSGVO vorgesehenen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

7. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Beschwerden können Sie an unseren Datenschutzbeauftragten richten. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

8 Umfang der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag zu schließen oder auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderliche Daten beziehen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.

9 Automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO oder ein Profiling ein. Nicht verarbeitet werden Angaben zur Staatsangehörigkeit sowie besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Artikel 9 DSGVO.

Informationen über IHR Widerrufsrecht laut Artikel 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn Sie mit uns einen Vertrag abschließen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten in Einzelfällen auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sofern Sie keine Werbung erhalten möchten, haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Diesen Widerspruch werden wir für die Zukunft beachten. Ihre Daten werden wir nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, wenn Sie der Verarbeitung für diese Zwecke widersprechen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

StromSpeicherMarkt GmbH
Mooswaldstraße 5a
79108 Freiburg im Breisgau
mail@stromspeichermarkt.de

Stand: 19.11.2020